

Wie gehts nun weiter?

Sie haben einen Beratungswunsch?

Dann melden Sie dieses gerne bei der für Sie zuständigen Pflegeperson auf der Station an oder wenden Sie sich an den unten stehenden Kontakt.

Wir kommen dann zeitnah auf Sie zu.

Ansprechpartnerin

Vanessa Schücker

Onkologische Patientenbegleitung im WTZ

T +49 251 83-50067

vanessa.schuecker@ukmuenster.de

WTZ Netzwerkpartner Münster



Onkologische Pflegesprechstunde

Informationen für Patient*innen



Vorwort

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

Sie sind mit der Diagnose Krebs konfrontiert. Diese Erkrankung hat viele unterschiedliche Gesichter und geht mit einer Vielzahl körperlicher, seelischer und sozialer Herausforderungen einher. Ergänzend zu ausführlichen Arztgesprächen ergeben sich häufig weitere Fragen.



Beratungsangebot

Was bedeutet Onkologische Pflegeberatung?

Onkologische Pflegeberatung richtet sich an alle Menschen, die an Krebs erkrankt sind oder waren, ihre Angehörigen, Freunde und alle, die sich informieren möchten.

Das Beratungsangebot stellt eine Plattform dar, auf der Ihre persönlichen Belange Gehör finden und eine professionelle pflegerische Beratung stattfindet. Die Beratung ist ein Teil des Behandlungskonzepts.

Unser Ziel ist eine bedarfsgerechte Beratung, Anleitung und Unterstützung auf Ihrem Behandlungsweg. Wir stehen Ihnen zur Seite, wenn es darum geht individuelle Fragen zu klären, Ängste und Unsicherheiten zu minimieren und Ihre Autonomie zu fördern.

Zeit und Ort der Beratung

Das Beratungsangebot findet in regelmäßigen Abständen auf den jeweiligen Stationen statt. Die Beratung kann im Beratungsraum oder Patientenzimmer stattfinden. Es besteht die Möglichkeit schon vorab aus aufgeführten Themenbereichen auszuwählen. Falls dieses für Sie hilfreich ist, nutzen Sie gerne den vorgefertigten Abschnitt und werfen diesen in den dafür vorgesehenen Briefkasten. Natürlich gilt das Beratungsangebot auch wenn Sie sich nicht auf Themen festlegen möchten.

Sind noch Fragen offen geblieben, können Sie sich gerne beim Pflegepersonal über das Beratungsangebot informieren. Die Beratung ist selbstverständlich vertraulich und kostenfrei.